

Hinweis:

Nach § 14 der Betriebsordnung für Luftfahrtgerät wird nachstehende Lufttüchtigkeitsanweisung (LTA) erlassen. Ein durch sie betroffenes Luftfahrtgerät darf nach dem in der LTA angegebenen Termin, außer für Zwecke der Nachprüfung nur in Betrieb genommen werden, wenn die angeordneten Maßnahmen ordnungsgemäß durchgeführt worden sind.

Die unten aufgeführte ausländische Anweisung bzw. die Technischen Mitteilungen des Herstellers sind Anlaß zur Herausgabe dieser LTA und werden somit Bestandteil dieser Lufttüchtigkeitsanweisung. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß Folge-Revisionen zu den Technischen Mitteilungen nicht automatisch zu dieser LTA gehören.

Durchführung und Bescheinigung:

Die Maßnahmen sind von einer nach § 31 der Prüfordnung für Luftfahrtgerät dafür anerkannten Stelle durchzuführen und zu bescheinigen. Die Vorschriften über die Führung der Betriebsaufzeichnungen gemäß § 15 der Betriebsordnung für Luftfahrtgerät sind zu beachten.

94-001 L'Hotellier

Betroffene Luftfahrtgerät (27/Son.):

L'Hotellier Schnellverschlüsse mit Exzenterverschluß (-Type 45- / Ratsche)
- wenn eingebaut in Segelflugzeugen oder Motorseglern

Anlaß / Grund:

Neue Auswertungen von gemeldete Störungen bei L'Hotellier Schnellverschlüssen mit Exzenterverschluß haben das LBA veranlaßt, auch diese Verschlüsse mit in Untersuchungen über die Betriebssicherheit von L'Hotellier Schnellverschlüssen einbeziehen zu lassen.

Die Ergebnisse zeigen ein ähnliches Verhalten wie bei den Verschlüssen mit Verriegelungskeil.

Wie bei den Versuchen demonstriert wurde, kann die Haftreibung unter ungünstigen Umständen auch unter normalen Betriebsbedingungen überwunden werden (d.h. auch die Exzenterverschlüsse können sich lösen).

Maßnahmen und Fristen:

Folgende Maßnahmen müssen bis zum 30. April 1994 durchgeführt werden:

Auch die Schnellverschlüsse mit Exzenterverschluß -Type 45- müssen gesichert werden. Dazu sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

- 1) Sicherungsnadeln (z.B. L'H 140-31 von Hotellier) müssen nachgerüstet werden. Fehlen Bohrungen (\emptyset 1,3 mm) in den Exzentrerschiebern, so sind diese im Rahmen dieser LTA anzubringen.

Die Verwendung einer Sicherungsnadel entfällt, wenn der L'Hotellier Schnellverschluß bereits über ein anderes anerkanntes Sicherungsverfahren (z.B. Uerlings-Hülse) verfügt, bzw. ein solches neu eingebaut wird.

Die Uerlingshülse (Spezifikation Nr. SE-00I/78) kann nur bei geraden Verbindungen bzw. Übertragungswegen, nicht aber bei 90° Anschlüssen verwendet werden.

2) Flughandbuch

a) Abschnitt / Aufrüsten

Die Empfehlung in verschiedenen Flughandbüchern: der Verriegelungskeil der L'Hotellier Verschlüsse "sollte gesichert werden ..." in dieser oder ähnlicher Form ist zu streichen und durch den Satz:

"Der L'Hotellier Verschluß muß gesichert werden"

zu ersetzen.

b) Sollte es in älteren Flughandbüchern keine Angaben zu L'Hotellier Schnellverschlüssen geben, so ist folgender Absatz (eventuell auf einer neuen Seite) ins Flughandbuch Abschnitt "Aufrüsten" aufzunehmen, wenn die Sicherung durch eine Sicherungsnadel erfolgt, bzw. erfolgen soll:

Hotellier Schnellverschlüsse

Mit der Funktion der Schnellverschlüsse sollte sich jeder schon vor der Montage vertraut machen.

Jeder Schnellverschluß wird mit zurückgezogenem Sicherungsexzenter vollständig über die Kugel an der Stoßstange geschoben. Beim Verriegeln geht der Sicherungsexzenter etwas zurück, so daß dann bei richtiger Verbindung die Bohrung auf der Kugel abgewandten Seite des Sicherungsexzenter sichtbar wird.

In diese Bohrung muß die Sicherungsnadel eingesteckt und damit der Schnellverschluß gesichert werden.



Warnung !

Nichtgesicherte Schnellverschlüsse können sich im Betrieb selbsttätig öffnen !

Diese Eintragungen im Flughandbuch können handschriftlich oder als Kopie unter Angabe der LTA-Nr.: 94-001 im Flughandbuch erfolgen.

Eine Eintragung in das Verzeichnis der gültigen Seiten, bzw. eine Aktualisierung des Berichtigungsstandes des Flughandbuches hat unter Angabe der LTA-Nr.: 94-001 zu erfolgen, wenn ein solches Verzeichnis vorhanden ist.

Hinweise:

Schon veröffentlichteusterspezifische Technische Mitteilungen der Hersteller bzw. der Musterbetreuer über L'Hotellier Schnellverschlüsse werden Bestandteil dieser LTA.

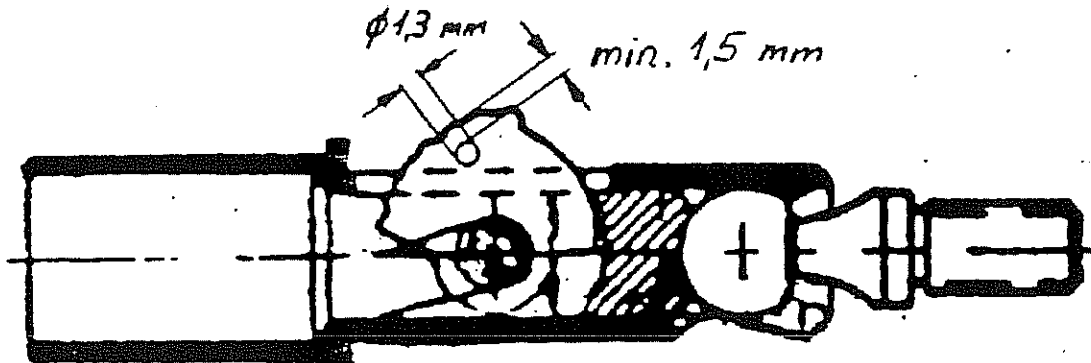
Durchführung

Die Maßnahmen 1 und 2 können von einer sachkundigen Person oder einem Luftfahrttechnischen Betrieb durchgeführt werden und sind von einem Prüfer Klasse 3 mit entsprechender Berechtigung im Bordbuch zu bescheinigen.

Arbeitsanleitung zu Maßnahme 1:

Beim Anbringen der Bohrung ist folgendermaßen vorzugehen:

Die Bohrung von $\varnothing 1,3 \text{ mm}$ ist bei richtig eingesetzter Kugel so anzubringen, daß eine Seite der Bohrung am Hauptkörper des Verschlusses anliegt und auf der Rändel-Seite noch min. $1,5 \text{ mm}$ Material stehen bleibt (siehe auch nachfolgende Skizze).



Warnung: Beim Bohren ist darauf zu achten, daß keine Späne in den Verschluss bzw. zwischen Kugel und Pfanne gelangen.

Bezugsquellen für den Sicherungsstecker:

- L'Hotellier: Sicherungsstecker
Bestell-Nr.: L'H 140-31
- die Hersteller bzw. Musterbetreuer der betroffenen Segelflugzeug- bzw. Motorssegler Muster.
- Sonstige: Sicherungssplint $\varnothing 1,2 \text{ mm}$
Ford Teile Nr. 1473 931 (weltweit)